

## Ausserordentliche Jahresversammlung der JUSO Aargau

Nach 4 Jahren im Vorstand der JUSO Aargau, davon 2 als Präsidentin, wurde heute Mia Gujer verabschiedet. Sie prägte während ihrer Amtszeit die politische Landschaft des Kantons massgebend und nachhaltig.

Für die Nachfolge von Mia Gujer wählten die anwesenden Mitglieder Mia Jenni und Sandro Covo als Co-Präsident\_innen der JUSO Aargau. Neu in den Vorstand gewählt wurde zudem Ursina Mühlethaler.

“Ich freue mich auf die zukünftigen Herausforderungen innerhalb der JUSO Aargau, die wir mit dem neuen Vorstand anpacken werden”, sagt Sandro Covo. Mia Jenni ergänzt: “Wir wollen als Co-Präsidium weiter die bürgerliche Abbaupolitik anprangern. Die JUSO Aargau will auch in Zukunft die politische Landschaft des Kantons mit eigenen Inhalten prägen.”

“Ich wünsche den Neugewählten viel Durchhaltevermögen und Spass bei ihren zukünftigen Aufgaben. Die JUSO Aargau kann stolz sein solch gute Kandidat\_innen für die frei gewordenen Ämter gefunden zu haben.” bemerkt Mia Gujer.

Als Gäste anwesend waren Cédric Wermuth, ehemaliger Präsident der JUSO Schweiz und Co-Präsident der SP Aargau und Andreas von Gunten, Mitglied der Geschäftsleitung der SP Aargau.

Cédric Wermuth referierte über die Zukunft der Sozialdemokratie.

Andreas von Gunten hielt ein Referat über die Digitalisierung und beleuchtete die Risiken und Chancen ebendieser. Am 30. September verabschiedet die JUSO Schweiz voraussichtlich ein Positionspapier zu dieser Thematik.